



Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 084/2012

Erfurt, 23. März 2012

Thüringer Tourismus im Januar 2012:

Zahl der Gästeübernachtungen um 3,5 Prozent gestiegen; beste Januar-Werte seit 1992

Mit 556 Tausend Übernachtungen und 197 Tausend Gästeankünften war der Januar 2012 der Januar mit den meisten Übernachtungen und Gästeankünften seit Beginn der Thüringer Beherbergungsstatistik im Jahr 1992.

So war auch gegenüber Januar 2011 ein entsprechendes Wachstum zu verzeichnen. Die Zahl der Übernachtungen in den Thüringer Beherbergungsbetrieben stieg um 3,5 Prozent, die Zahl der Gästeankünfte erhöhte sich nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik um 3,0 Prozent.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer pro Gast lag im Januar 2012 ebenso wie im Vorjahresmonat bei 2,8 Tagen.

Drei der sechs Thüringer Reisegebiete konnten im Januar 2012 teils deutliche Zuwächse bei Übernachtungen und Gästeankünften verbuchen, während in den drei anderen Reisegebieten relativ geringe Rückgänge zu verzeichnen waren.

Im Reisegebiet Thüringer Wald stieg die Anzahl der Übernachtungen um 1,8 Prozent auf 284 Tausend und es wurden gut 90 Tausend Gäste begrüßt (+4,4 Prozent).

Im Reisegebiet der Städte (Eisenach, Erfurt, Jena und Weimar) gingen die Übernachtungszahlen im Januar 2012 hingegen um 0,5 Prozent zurück, die Zahl der Gästeankünfte sank im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,6 Prozent. Zwar hatten Erfurt und Eisenach mehr Übernachtungen und Gästeankünfte als im Vorjahresmonat zu verbuchen, die Beherbergungsbetriebe von Jena und Weimar verzeichneten hingegen im Vergleich zum Januar 2011 einen Rückgang der Übernachtungen sowie eine geringere Anzahl an Gästeankünften.

Aus dem Ausland kamen im Januar 2012 knapp 10 Tausend Besucher (+4,5 Prozent). Das waren 5,1 Prozent aller Gäste. Die Zahl der Übernachtungen ausländischer Gäste stieg im Vergleich zum Vorjahresmonat deutlich um 15,6 Prozent auf 27 Tausend.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37 -84111/ -84113 – Telefax: 0361 37-84698
E-Mail: presse@statistik.thueringen.de – www.statistik.thueringen.de

Bitte beachten:

Aufgrund gesetzlicher Änderungen basieren die Ergebnisse ab dem Berichtsmonat Januar 2012 auf Meldungen von Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Schlafgelegenheiten sowie von Campingplätzen mit zehn und mehr Stellplätzen. Die korrekte Berechnung der Veränderungsrate ist durch die rückwirkende Anpassung der Vorjahresergebnisse gewährleistet.

- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der in Kürze erscheinende Statistische Bericht „Gäste und Übernachtungen in Thüringen - Januar 2012“.

Weitere Auskünfte erteilt:

Dr. Oliver Greßmann

Telefon: 0361 37-84272

E-Mail: handel@statistik.thueringen.de

**Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben
(einschließlich Campingplätze) nach Thüringer Reisegebieten**

Reisegebiet	Januar 2012			
	Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Südharz	2 859	- 1,4	6 420	- 3,6
Thüringer Vogtland	10 146	- 0,9	19 977	- 3,2
Thüringer Rhön	6 621	5,8	30 194	11,2
Thüringer Wald	90 499	4,4	283 914	1,8
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	52 528	- 1,6	92 855	- 0,5
Übriges Thüringen ¹⁾	33 938	8,0	122 351	11,1
Thüringen	196 591	3,0	555 711	3,5
davon				
Bundesrepublik Deutschland	186 625	2,9	528 865	3,0
anderer Wohnsitz	9 966	4,5	26 846	15,6

¹⁾ Zum Reisegebiet Übriges Thüringen gehören die Landkreise Eichsfeld, Kyffhäuserkreis, Saale-Holzland-Kreis, Sömmerda, Unstrut-Hainich-Kreis und Weimarer Land sowie der überwiegende Teil des Altenburger Landes.

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -